



Swiss Diabetes Kids

...und dennoch scheint die Sonne

„Heute geht es mir gut“



Hallo, ich heisse Tim Maurer, bin 11 Jahre alt und habe Diabetes seit ich 2 Jahre alt bin.

Eigentlich erinnere ich mich gar nicht mehr so genau, wie es war, als der Diabetes kam. Die einzige Erinnerung ist, dass ich in den Ferien auf Kreta Pommes Frites essen wollte und dies nicht durfte, weil ich viel zu hoch war. Heute geht es mir wirklich gut, denn ich habe eine Pumpe. Das hat viele Vorteile, denn ich kann ausschlafen und vor allem kann ich essen wann, was und wieviel ich will.

Früher gab es immer Stress mit dem Zeitplan und wir mussten um 18 Uhr essen. Heute kann ich auch einen grossen Zvieri essen und dafür zum Z'nacht etwas weniger... oder umgekehrt.

Manchmal vergesse ich sogar, dass ich Diabetes habe, denn ich kann alles machen, was meine Kollegen ohne Diabetes auch können. Ich glaube, ich habe mich an den Diabetes gewöhnt und kann das Leben in vollen Zügen geniessen. Ich mache viel Sport, spiele Fussball und Tennis, ich treffe meine Kumpels, springe auf dem Trampolin rum und „erhole“ mich bei einem coolen Game vor der Playstation. Was mir auch sehr viel Freude macht, ist das Go Kart fahren. Ich darf auf unserer Heimstrecke mit der „Erwachsenensteuerung“ fahren und bin nur noch 1 Sekunden über dem Bahnrekord, da bin ich echt stolz drauf.

Früher hatte ich Angst vor der Pumpe. Als ich die Pumpe bekam, war ich 6 Jahre alt. Meine Eltern mussten mir einen Katheter in den Bauch „stecken“, durch den das Insulin regelmässig in meinen Körper gelangt. Ich hatte jeweils etwas Angst vor dem Katheter stecken, da es immer „gepickst“ hat und das tat weh! Wir haben dann die Haut vorher mit Emla-Salbe etwas betäubt und dann tat es meist nicht mehr weh. Heute stecke ich den Katheter selber und zwar ohne Emla-Salbe... da bin ich auch stolz drauf!

Meist stört mich der Diabetes nicht so sehr, ich fühle mich auch nicht „krank“, weil ich Diabetes habe. Was mich halt schon ab und zu stört, sind die Hypos oder wenn ich viel zu hoch bin. Dann ist mir schwindelig oder schlecht und ich kann teilweise nicht mehr richtig studieren. Das ist in der Schule manchmal echt doof, vor allem wenn wir gerade eine Prüfung haben. Aber da muss ich halt jeweils vorher messen, damit alles ok ist.

Ich genieße das Leben auch mit Diabetes, denn es gibt ganz viele schöne Sachen. Schaut z.B. mal auf dem Foto... das war letztes Jahr in den Ferien auf Kreta. Da musste meine Pumpe



Swiss Diabetes Kids

...und dennoch scheint die Sonne

einiges leisten, denn der Fruchtdrink (natürlich alkoholfrei...) und der Coupe hatten schon das eine oder andere Kohlenhydrat.